|  |
| --- |
| Name und Anschrift des Bieters       |

**C05\_Bietergemeinschaftserklaerung**

|  |
| --- |
| **Hinweis** **der Vergabestelle**:Im Falle eines weiteren Mitglieds oder weiterer Mitglieder der Bietergemeinschaft ist das Formular entsprechend zu erweitern. |

**Die Bietergemeinschaft erklärt, dass**

1. im Fall der Zuschlagserteilung auf ihr Angebot/Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird und
2. die nachstehend genannte Person oder Gesellschaft bevollmächtigter Vertreter der Bietergemeinschaft (der Begriff Bietergemeinschaft wird im Folgenden für die Bieter- und die sich daraus nach Zuschlagserteilung bildende Arbeitsgemeinschaft verwendet) ist (anzugeben sind vollständige Firma und Adresse):

|  |
| --- |
| Bevollmächtigter Vertreter und Mitglied der Bietergemeinschaft |

|  |  |
| --- | --- |
| Sitz der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft: |  |
| Postanschrift der Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft: |  |
| E-Mail-Adresse der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft |  |

1. die Bietergemeinschaft aus den folgenden Mitgliedern besteht
(anzugeben ist die vollständige Firma und Adresse):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Mitglied der Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft:** | Name Firma: |  |
| Rechtsform: |  |
| Straße: |  |
| PLZ, Ort: |  |
| Ansprechpartner: |  |
| Telefon: |  |
| Telefax: |  |
| E-Mail-Adresse |  |
|  |  |  |
| **Mitglied der Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft:** | Name der Firma: |  |
| Rechtsform: |  |
| Straße: |  |
| PLZ, Ort: |  |
| Ansprechpartner: |  |
| Telefon: |  |
| Telefax: |  |
|  |  |  |
| **Mitglied der Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft:** | Name der Firma: |  |
| Rechtsform: |  |
| Straße: |  |
| PLZ, Ort: |  |
| Ansprechpartner: |  |
| Telefon: |  |
| Telefax: |  |

*(Für evtl. weitere Mitglieder verwenden Sie bitte eine Kopie dieses Vordruckes.)*

1. der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
2. alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
3. die Aufgabenaufteilung zwischen den Mitgliedern der Bietergemeinschaft wie folgt geplant ist:

|  |
| --- |
| a. Aufgaben 1. Mitglied der Bietergemeinschaft  |
| b. Aufgaben 2. Mitglied der Bietergemeinschaft |
| c. Aufgaben 3. Mitglied der Bietergemeinschaft |
| d. Aufgaben 4. Mitglied der Bietergemeinschaft |

1. das Konto der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft unter folgender Bezeichnung geführt wird:

|  |  |
| --- | --- |
| Bezeichnung: |  |
| IBAN: |  |
| Kontonummer: |  |
| BLZ: |  |
| bei der Bank: |  |

Die Auftraggeberin erbringt alle ihr aus diesem Vertrag obliegenden Zahlungen unabhängig von bestehenden Vertretungsregelungen mit befreiender Wirkung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gegenüber auf das vorgenannte Konto. Eine Abweichung von dieser Regelung bedarf des schriftlichen Einverständnisses aller Beteiligten.

1. Die nachfolgenden Personen des jeweiligen Mitglieds der Bietergemeinschaft zeichnungsberechtigt sind:

**Vor- und Nachname der jeweils zeichnungsberechtigten Person des Mitglieds der Bietergemeinschaft**

|  |
| --- |
| 1. Mitglied der Bietergemeinschaft  |
| 2. Mitglied der Bietergemeinschaft |
| 3. Mitglied der Bietergemeinschaft |
| 4. Mitglied der Bietergemeinschaft |

Darüber hinaus gilt Folgendes:

1. Der Widerruf bzw. die Entziehung der Vertretungsbefugnis ist ebenso wie die Kündigung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft nur aus wichtigem Grund zulässig.

Wichtige Gründe sind insbesondere die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung wesentlicher Verpflichtungen aus dem Bieter-/Arbeitsgemeinschaft-Vertrag, die Unmöglichkeit der Erfüllung einer solchen Verpflichtung sowie schwerwiegende Treuepflichtverstöße (vgl. §§ 712, 723 BGB).

1. Rechtsverbindliche Erklärungen werden mit Wirkung für und gegen die Bieter-/Arbeitsgemeinschaft dem federführenden Mitglied gegenüber abgegeben.

Im Falle des Widerrufs bzw. der Entziehung der Vertretungsbefugnis sowie bei Unklarheiten über das Fortbestehen der Vertretungsbefugnis werden diese Erklärungen an die aufgeführte Postanschrift und/oder E-Mail-Adresse der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft übersandt; sie gelten damit als der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft zugegangen.

Der Widerruf bzw. die Entziehung der Vertretungsbefugnis gilt der Auftraggeberin nur dann als nachgewiesen, wenn dieser der bei einer mehrgliedrigen Bieter-/Arbeitsgemeinschaft nach §§ 715 i. V. m. 712 BGB erforderliche Beschluss in Schriftform vorgelegt wird, bei einer zweigliedrigen Bieter-/Arbeitsgemeinschaft durch Nachweis des Zugangs des schriftlichen Widerrufs bzw. der schriftlichen Entziehungserklärung bei dem betroffenen Mitglied der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft.

1. Die Verpflichtung zur Erfüllung des vorliegenden Vertrages wird durch die Auflösung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft nicht berührt. Die ursprünglich an der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft beteiligten Mitglieder haften in diesem Falle, wie auch im Falle ihres Ausscheidens, für die Erfüllung dieser Verpflichtungen gesamtschuldnerisch. Rechtsbedeutsame Tatsachen und Ereignisse entfalten Gesamtwirkung für und gegen alle Mitglieder der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (vgl. §§ 422 ‑ 425 BGB).
2. Wird die Bieter-/Arbeitsgemeinschaft aufgelöst oder teilt ein Mitglied der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft der Auftraggeberin mit, dass es die Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gekündigt habe bzw. die Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gekündigt sei, so berechtigt dies die Auftraggeberin ihrerseits zur Kündigung des vorliegenden Vertrages.

In den vorgenannten Fällen gilt der Kündigungsgrund als von der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft zu vertreten.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

Ort, Datum Name des Erklärenden